

KLEINE ANERKENNUNG

DAS HÖRNLE MUSICAL

Laudation der Release Party am 1.10.2005



Rüdiger:

Hallo zusammen! Herzlich willkommen zu unserer Release Party zum Start der Kleinen Anerkennung – der CD zum Hörnle Musical! Die CD ist vollgepackt mit Erinnerungen an das Hörnle aus jener Zeit, die der Siedlung Ihren zweiten Namen gab - klein Chicago.

7 Jahre lang sammelten wir in akribischer Kleinarbeit Geschichten und Erinnerungen aus den 70ern und auch so manches Erlebnis aus Euren Reihen findet sich in unseren Liedern wieder:

Jeder einzelne von Euch hat durch seinen Beitrag auf die unterschiedlichste Art unsere kleine Idee mit Leben erfüllt und damit Einfluß auf das genommen, was seit kurzem stapelweise in großen Schachteln unsere Kellerflure versperrt. Dafür wollen wir uns heute mit diesem kleinen Fest nochmals ganz herzlich bei Euch bedanken und wünschen Euch viel Spaß dabei!

Martin:

Nominiert waren Viele - und Einige hatten das Vergnügen an unserem Projekt teilzunehmen.

Den Preis für den fabelhaften mittelalterlichen Gesang in den 70er Jahren erhält: FRITZ (tritt auf)
In einer unvergleichlich schönen und eindringlichen Art hast Du uns Die Moritat der kleinen Barbara vermittelt! Das Leiden und Leben im Hörnle, wunderbar!

Fritz:

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, einer Frau zu danken, die mich vor 33 Jahren unter großen Schmerzen auf diese Welt gebracht hat, Danke Mamma! Daß ich dabeisein durfte, Danke Deutschland. Und Rüdiger und Martin, daß Ihr mich überredet habt! (Applaus)

Rüdiger:

Als nächsten möchte ich RALF (tritt auf) nominieren. Im Hintergrund zu hören das Lied "Das Brett". Als wir uns dazu entschlossen, aus dem anfänglichen Revivalpotpourri der Siebzigersongs zum Hörnlemusical eine CD mit lauter neuen Liedern zu kreieren, suchten wir händeringend einen Ersatzsong für Atze's Erkennungs-Lied Poison von Alice Cooper. Wir brauchten also einen kernigen Song und einen Vollblutgitarristen, der es so richtig rappeln läßt. Ein Sonntag Vormittag, mit Ralf in Calw und die Sache war geritzt. Ein musikbesessener Stromgitarrenquäler vom Haaransatz bis zur Gummisohle, der unsere kleine Scheibe mit seinen Ideen und gutem, altem Musikerhandwerk ein gutes Stück weiterbrachte. Und dies ist Dein Preis!

Ralf:

Ich möchte mich auch sehr herzlich bedanken. Ich möchte eine kleine Geschichte erzählen. Ich glaube es war ein Sonntagvormittag in Calw, bei mir im Wohnzimmer. Und ich werde nicht vergessen: Rüdiger hat auf meinem Sessel platzgenommen und war völlig verstört, wie so ein Typ mit dem Gitarrensender durchs sein Wohnzimmer laufen kann und irgenwelche Licks vorspielen. Ich habe ungefähr 10 bis 15 verschiedene Songs vorgespielt und Er sagte: Ja, Das, Das, nochmal, Das nehmen wir! Und dann ist Das dabei herausgekommen. Herzlichen Dank! (Applaus)

KLEINE ANERKENNUNG

DAS HÖRNLE MUSICAL

Laudation der Release Party am 1.10.2005



Martin:

Den Preis für die Lieder "Mach'n Satz", "Kleine Anerkennung" und "Deppenrap" erhält: Rainer (tritt auf) Ey, Jonger, Du hattest, wie Rüdi und ich eine erfahrungsreiche Jugend in unserem Hörnchen. Du hast Deine Erinnerungen sehr plakativ und treffend in Texten und Liedern festgehalten - Vielen Dank und viel Spaß!

Rainer:

Nur zwei kurze Worte an Euch beide. Was ich ganz toll finde: Ihr seid dabei geblieben und habt nicht aufgegeben! (Applaus)

Rüdiger:

Als nächste möchte ich unsere liebe HEIDI (tritt auf) zu uns bitten.

Wo immer Heidi auftaucht, da wird sie schnell zur guten Seele der Aktion. Ihre Begeisterungsfähigkeit für alles-Schrille, gepaart mit einer nahezu grenzenlosen Hilfsbereitschaft dürfen schon als legendär bezeichnet werden. Einmal angestoßen und auf's richtige Gleis gesetzt, brennt Heidi ein Feuerwerk an kreativen Einfällen ab, die jedes Projekt in neue Sphären schiebt. Und dies ist Dein Preis!

Heidi:

Ich möchte an dieser Stelle den Rüdi zitieren: Es war mir ein Fest! Und es wird mir auch zukünftig ein Fest sein, mit Euch so etwas zu machen! (Applaus)

Martin:

Den Preis für die gespielte Angst erhält: ALEXANDRA (tritt auf)

Da Du immer mitten im Leben stehst, war es nicht leicht, Dich für die Rolle des ängstlichen Mädels zu gewinnen. Aber Du hast es prima dargestellt - Vielen Dank!

Alexandra:

Auch von mir noch ein paar unpassende Worte. Das mit der Angst hat nicht wirklich geklappt. Ich bin wohl nicht ängstlich genug. Ich kann's einfach nicht, sorry. Trotzdem Dankeschön! (Applaus)

Rüdiger:

Für das gleiche Lied bitte ich noch unseren JÖRG (tritt auf) auf die Bühne "Im Don Carlos"

Über Jörg hörte ich früher einmal einen Schulfreund sagen: „Der ist so cool, der könnte kochend heisses Wasser trinken und gleich darauf Eiswürfel pinkeln...“. Also die Idealvoraussetzung, um Matze, die Hauptfigur unseres Musicals in der Sprechszene beim Don Carlos durch seine Stimme mit Leben zu füllen. Zusammen mit den anderen Akteuren möchte er durch seinen Einsatz die Szene beim Don zu einem unserer oftgehörten Lieblingsstückchen auf der Hörnle-CD. Vielen Dank dafür, und hier kommt Dein Preis!

Jörg:

Ich danke Euch allen. Ich weiß jetzt gar nicht, was ich sagen soll. So muß es auch Gwyneth Paltrow gegangen sein. Wenn ich Dich, Mascha, früher kennengelernt hätte, wäre ich vermutlich nie dazu gekommen, an dieser CD mitzuwirken! (Applaus)

KLEINE ANERKENNUNG

DAS HÖRNLE MUSICAL

Laudationen der Release Party am 1.10.2005



Martin:

Den Preis für den abbagleichen Gesang erhält: NICOLE (tritt auf)

Du hast uns mit Deinem Perfektionswillen fasziniert und mit Deiner warmen Stimme Susi und uns sehr gut getan! Vielen Dank auch für Deinen Chorgesang im Fischlied und Der Moritat. Vielen Dank und viel Spaß!

Nicole:

Als dieses Fest anstand wusste ich schon gar nicht mehr, wieviele Jahre es her ist; daß ich für die CD gesungen habe. Wir haben uns gewundert, daß jetzt ein Fest stattfindet. Aber die CD ist fertig und wir freuen uns darüber! (Applaus)

Rüdiger:

Jetzt darf ich noch unseren lieben KLAUS (tritt auf) auf die Bühne bitten.

Sich mit Klaus über's Hörnle zu unterhalten, war schon immer ein Riesenspass. Manch zornigen Blick haben wir uns dadurch schon bei Festchen von denjenigen eingefangen, die sich weigerten, das Hörnle zum zentralen Thema des Abends zu machen. Klaus hat mich dabei immer wieder durch seine Erzählungen aus den 70ern mit interessanten Anregungen für die Kleine Anerkennung inspiriert. Eine seiner selbst erlebten Geschichten vertonten wir in unserem Lied Glühwürmchen, das Klaus dann auch mit uns eingesungen hat. Vielen Dank dafür! Und hier kommt Dein Preis!

Klaus:

Vielen Dank! Es war mir eine Ehre, vor allem als Oldie hier noch mitwirken zu können. Meine erste CD hiermit. Dankeschön! (Applaus)

Martin:

Vielen Dank Euch allen, auch an die, die heute nicht hier sind!